

Die Bundesstiftung

Im Rahmen der Bundesverwaltung erfolgt die Erfüllung von Staatsaufgaben mittels der unterschiedlichsten Organisations- und Rechtsformen. Historisch bedingt wird dem Staat bisher eine weitgehende Organisationsgewalt zugestanden. Im Bereich der Errichtung von Stiftungen erscheint die Organisationsgewalt des Bundes als nahezu grenzenlos. Dem unter dem Grundgesetz maßgeblichen Prinzip der Volkssouveränität Rechnung tragend, werden die verfassungsrechtlichen Grundlagen sowie Inhalt und Grenzen der Organisationsgewalt im Bereich der mittelbaren Staatsverwaltung bestimmt und erläutert. Darüber hinaus entwickelt der Verfasser Abgrenzungskriterien, die der notwendigen Transparenz staatlichen Handelns Rechnung tragen und unabhängig von Beteiligungsquoten die Zuordnung einer inhaberlosen Stiftung zum Bund ermöglichen. Bezüglich des Organisationstyps Stiftung erfolgt des Weiteren die Begründung einer Typenlehre. Hierzu werden basierend auf dem Wesen der Rechtsform Stiftung die zwingenden Voraussetzungen für Errichtung, Organisation, Finanzierung, staatliche Kontrolle und Aufhebung einer Bundesstiftung ebenso dargestellt wie Rechtsschutzmöglichkeiten der Bundesstiftung gegenüber unzulässigen staatlichen Eingriffen.

**39,00 €**

36,45 € (zzgl. MwSt.)

*Lieferfrist: bis zu 10 Tage***Artikelnummer:** 9783830516385**Medium:** Buch**ISBN:** 978-3-8305-1638-5**Verlag:** BWV**Erscheinungstermin:** 30.04.2009**Sprache(n):** Deutsch**Auflage:** Erscheinungsjahr 2009**Produktform:** Gebunden**Gewicht:** 477 g**Seiten:** 256**Format (B x H):** 153 x 227 mm